Do 04.02.10 bis Mi 10.02.10, jeweils 11:00 (außer Sa und So)

Klassen 7-13

Little Miss Sunshine
USA 2006 | Regie: Jonathan Dayton, Valerie Faris

Die Hoovers sind auf den ersten Blick eine schreckliche Familie. Vater Richard, ein Motivationstrainer, propagiert Wege zum Erfolg in einem eigens entwickelten "Neun-Stufen-Programm", muss jedoch selbst um seine Aufträge bangen. Sein Großvater, ein alter Hippie, wurde wegen Sex- und Drogengeschichten aus dem Seniorenheim geworfen, und sein sensibler Schwager hat gerade einen Selbstmordversuch hinter sich. Der Teenager-Sohn Dwayne schweigt eisern vor sich hin und vertieft sich in Nietzsche, während seine pummelige siebenjährige Schwester Olive davon träumt, an der Wahl zur "Little Miss Sunshine" in Kalifornien teilzunehmen. Fürsorglich, aber ständig überfordert, versucht die Mutter das familiäre Chaos in Schach zu halten. Als Olive tatsächlich zu dem Kinderschönheitswettbewerb eingeladen wird, machen sich die Hoovers in ihrem klapprigen VW-Bus auf den Weg von New Mexiko nach Los Angeles. Trotz zahlreicher Widrigkeiten und Auseinandersetzungen ist der Zusammenhalt der ganzen Familie am Ende der Reise gestärkt.

Ausgezeichnet mit zwei Oscars® für den besten Nebendarsteller Alan Arkin und das beste Original-Drehbuch.

Themen: Werte, Familie, Identität, Generationen, Mädchen, Jugend/Jugendliche/Jugendkultur, Kindheit/Kinder, Erwachsenwerden
Fächer: Deutsch, Englisch, Ethik, Psychologie, Sozialkunde
Länge: 101 Min
FSK: ab 6, empf. ab 12

Do 04.02.10 bis Mi 10.02.10, jeweils 11:00 (außer Sa und So)

Klassen 11-13

Effi Briest
D 2008 | Regie: Hermine Huntgeburth

Im ausgehenden 19. Jahrhundert heiratet die 17-jährige Effi Briest auf Drängen ihrer Eltern den bedeutend älteren Baron von Innstetten, einen ehemaligen Verehrer von Effis Mutter. Die lebenslustige junge Frau folgt ihrem konservativen Gatten in einen abgelegenen Küstenstrich Hinterpommerns. Innstetten, der hier Landrat ist, verfolgt ehrgeizig seine politische Karriere und hat nur wenig Zeit und Verständnis für seine junge Frau. Effi, die sich fernab der Heimat alleine gelassen fühlt, flüchtet sich für einige Wochen in eine leidenschaftliche Affäre mit Major Crampas, einem Regimentskameraden ihres Mannes. Sechs Jahre später erfährt von Innstetten zufällig von dem Seitensprung seiner Frau und tötet den ehemaligen Rivalen im Duell. Effi, verstoßen von Mann und Familie, steht vor der Herausforderung, jenseits der Konventionen ein neues Leben zu wagen.

Die visuell und dramaturgisch stimmige Filmadaption hat die literarische Vorlage neu gedeutet und mit einer zeitgenössischen Komponente versehen: In den Mittelpunkt rückt die Emanzipationsgeschichte einer emotional und sinnlich ausgehungerten jungen Frau gefangen zwischen dem Wunsch nach Selbstentfaltung und gesellschaftlichen Zwängen. Schauspielerin Julia Jentsch verkörpert die verzweifelte Sehnsucht aber auch die innere Kraft, die aus ihrer Tragödie erwächst, mit jeder Faser ihres Wesens.

Themen: Emanzipation, Frauen, Gender, Geschlechterrollen, Sexualität, Tod, Ehre, Individuum und Gesellschaft, Konflikt
Fächer: Deutsch, Geschichte, Sozialkunde, Religion, Ethik
Länge: 118 Min
FSK: ab 12, empf. ab 16

SchulKinoWochen Nordrhein-Westfalen vom 21.01.-10.02.2010

SCHULKINO WOCHEN

Das Programm
im Kino vor Ort:

Filmbühne
Brüderstraße 9 - 11
32105 Bad Salzuflen

Informationen, Anmeldung, Unterrichtsmaterial:
tel: 0251-591-3055
fax: 0251-591-3982
mail: schulkinowochen@lwl.org
www.filmundschule.nrw.de

Eintritt: 3,00 Euro
Begleitpersonen haben freien Eintritt

Kontakt:
Projektbüro
SchulKinoWochen NRW
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Fürstenbergstraße 14
48147 Münster

Vision Kino – Netzwerk für Film und Medienkompetenz
Film + Schule NRW
LWL – Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe
Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Do 04.02.10 bis Mi 10.02.10, jeweils 11:00 (außer Sa und So)

Vorschule und Klassen 1-3

Kuddelmuddel bei Pettersson & Findus
S 2009 | Regie: Jørgen Lerdam, Anders Sørensen

Kater Findus wünscht sich so groß zu sein wie Pettersson. Große Leute dürfen alles, denkt er sich. Als er eines Nachts eine Sternschnuppe sieht, kommt seine Chance. Tatsächlich: Am nächsten Morgen ist er plötzlich riesengroß, Pettersson dagegen winzig klein. So müssen sie ihre Rollen tauschen. Findus muss Kuchen backen und das Dach flicken. Doch das führt zu einer Menge Chaos. Und auf einmal gibt es noch ein ganz anderes Problem: Pettersson hat sein Gedächtnis verloren! Findus versucht ihm zu helfen, indem er ihm von all den Abenteuern erzählt, die sie schon gemeinsam erlebt haben.

Copyright: MFA Film

Themen: Abenteuer, Freundschaft, Liebe, Kindheit, Tiere
Fächer: Gemeinschaftskunde, Sozialkunde, Ethik, Religion
Länge: 75 Min
FSK: o.A., empf. ab 5

Do 04.02.10 bis Mi 10.02.10, jeweils 11:00 (außer Sa und So)

Klassen 3-6

Das fliegende Klassenzimmer
D 2002 | Regie: Tomy Wigand

Die Tertianer eines Leipziger Internats und die "externen" Klassenkameraden aus Leipzig mögen sich nicht besonders. Die Tertianer, das sind Martin, Uli, Matz, Kreuzkamm junior und Jonathan, der bereits von acht Internaten geflogen ist, bevor er von der Schule des berühmten Thomanerchors in Leipzig aufgenommen wird. Jonathan ist wenig zuversichtlich, dass er es diesmal schaffen wird. Der Internatsleiter Justus ist aber anderer Ansicht und behält Recht: Die Klassenkameraden nehmen ihn in ihrem Kreis auf und zeigen ihm sogar ihren Geheimtreff: einen alten Eisenbahnwaggon auf einem Brachgrundstück. Dort werden sie von einem seltsamen Mann, dem "Nichtraucher" überrascht, der ebenfalls einen Schlüssel zu dem Waggon besitzt.

Am nächsten Morgen ist in der Nikolaikirche eine Konzertaufzeichnung des Internatschors anberaumt. Die "Externen" stehlen die Konzertnoten und entführen Kreuzkamm, weshalb der Auftritt eine Katastrophe wird. Wiedergutmachen wollen die Freunde das Fiasko durch eine gelungene Weihnachtsaufführung des Theaterstückes "Das fliegende Klassenzimmer", dessen Script sie in ihrem Eisenbahnwaggon gefunden haben. Mit ihren zunächst heimlichen Proben lösen sie eine Reihe von Ereignissen aus, die zunächst Verwirrung und schließlich aber eine umfassende Versöhnung stiften.

Themen: Literaturverfilmung, Schule, Freundschaft, Solidarität, Geschlechterrollen
Fächer: Deutsch, Sozialkunde, Geschichte
Länge: 114 Min
FSK: o.A., empf. ab 8

Do 04.02.10 bis Mi 10.02.10, jeweils 11:00 (außer Sa und So)

Klassen 3-13

Unsere Erde – Der Film
D/GB 2007 | Regie: Alastair Fothergill

"Unsere Erde – Der Film" ist eine Natur- und Tierdokumentation. Der Film entführt seine Zuschauer in abgelegene Gebiete der Erde fernab von jeglicher Zivilisation – beispielsweise in die Antarktis, nach Sibirien, Südkorea, Nepal, Tansania – und er zeigt beeindruckende Aufnahmen von Landschaften, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten: Meer, Wüste, Urwald, Eis.

Der Rhythmus allen Lebens nach den Gesetzen der Natur ist das Thema des Films. Entsprechend beobachtet Alastair Fothergill den Wechsel der Jahreszeiten, die Wanderungen der Tiere, die natürliche Nahrungskette (Fressen und Gefressenwerden), das Balzverhalten und die Aufzucht der Nachkommen. Schließlich spricht der Film die unmittelbare Bedrohung dieser natürlichen Abläufe durch den Treibhauseffekt an.

Themen: Umwelt, Erde, Tiere, Ökologie, Zukunft, Natur
Fächer: Biologie, Geografie, Physik, Deutsch, Kunst, Medienkunde, Sozialkunde, Politik, Ethik
Länge: 90 Min
FSK: ab 6, empf. ab 8